

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich -

Datum: 11.05.2016

Ort: Ratssaal des Rathauses Röhrsdorf, Rathausplatz 4, 09247 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 20:50 Uhr

Vorsitz: Hans-Joachim Siegel

Beschlussfähigkeit

Soll:	13	Ortschaftsräte
Ist:	13	Ortschaftsräte

Anwesenheit

Ortsvorsteher

Herr Hans-Joachim Siegel

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Detlef Bohn

Herr Ronny Gaase

Frau Marion Georgi

Herr Jörn Händel

Herr Dieter Kunz

Herr Reiner Müller

Frau Carmen Münster

Herr Mathias Reinhold

Herr Dr. Volkmar Schubert

Herr Uwe Stelzmann

Herr Thomas Trost

Herr Dieter Zesch

Schritfführerin

Frau Katrin Neumann

1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

OV Herr Siegel eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf – öffentlich -, begrüßt die anwesenden Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Änderungen zur Tagesordnung liegen nicht vor. Somit ist die Tagesordnung festgestellt.

3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich - vom 06.04.2016

Zur Niederschrift des Ortschaftsrates Röhrsdorf -öffentlich- vom 06.04.2016 gibt es keine Einwände. Sie ist hiermit gültig.

4 Vorlagen an den Ortschaftsrat

4.1 Zuwendung finanzieller Mittel an die Vereine 2016

Vorlage: OR-016/2016 Einreicher: Ortsvorsteher Röhrsdorf

OV Herr Siegel nennt die eingegangenen Anträge auf Zuschüsse für die Vereine und betont, dass die Unterstützung von Kindern und Jugendlichen vorrangig sei. Die Summe von 3000 € für den Heimatverein werde verwendet um das jährlich stattfindende Parkfest (Termin 03.- 05. 06.2016) finanziell zu unterstützen. Er informiert, dass vom Club95 (DRK) eine Anfrage an den Ortschaftsrat gestellt wurde, sich an dringend notwendigen Malerarbeiten im Innenbereich, finanziell zu beteiligen.

OR Herr Müller merkt an, dass sich der Geflügelzuchtverein und Kaninchenzüchterverein, im Zusammenhang mit der Unterstützung, mehr am gesellschaftlichen Leben des Ortes, z. B. am Frühjahrsputz, beteiligen sollten.

OV Herr Siegel antwortet, dass sich der Vorsitzende des Geflügelzuchtvereins jedes Jahr am Frühjahrsputz beteilige.

OR Herr Gaase, ORätin Frau Münster und OR Herr Trost sind dafür den Club95 deutlich zu unterstützen und dafür den Geflügelzuchtverein und Kaninchenzüchterverein weniger.

OR Herr Dr. Schubert fragt in diesem Zusammenhang, ob es möglich wäre, von den Vereinen Auskunft zu erhalten, mit welchen öffentlichen Mitteln diese unterstützt werden.

OR Herr Händel ist ebenfalls der Meinung, den Club95 mehr zu unterstützen, da dieser keine eigenen Mittel in größeren Umfang erwirtschaften kann.

OR Herr Stelzmann plädiert auf eine Unterstützung in folgender Rangordnung Club95, Kinderwelt, Reitverein.

OV Herr Siegel fasst zusammen und verliest die Höhe der Zuschüsse, wie diese beschlossen werden sollen.

Er bittet um die Abstimmung.

ORätin Frau Münster (Mitglied Vorstand Reit- und Fahrverein) und **OR Herr Händel** (Vorsitzender Heimatverein) nehmen an der Abstimmung auf Grund von Befangenheit nicht teil. Beide waren auch an der Beratung zu den jeweiligen Zuwendungen ihrer Vereine ausgeschlossen.

Beschluss OR-016/2016

Der Ortschaftsrat beschließt – vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts für 2016 -die Zuwendung finanzieller Mittel für 2016 in Höhe von:

- 3000 € für den Heimatverein Röhrsdorf zur Durchführung des Parkfestes 2016
- 400 € für den Reit- und Fahrverein Röhrsdorf für den Kauf von Cavalettiblocken/Dual-Gassen-Aktivierung für den Reitbetrieb inclusive Behindertenreiten

- 400 € für die Röhrsdorfer Kinderwelt e.V. für Familiennachmittag mit Elternmärchen am 29.05.2016 und das Familiensportfest im September 2016
- 100 € für den Geflügelzüchterverein Röhrsdorf e.V. für 23. Bezirksrassegeflügelschau Chemnitz, Bezirksjugendschau im Oktober 2016
- 100 € Rassekaninchenzuchtverein für Sanierung Käfiglager, Kauf von Arbeitsgeräte, Durchführung Gemeinschaftsschau.
- 550 € für den Club95 (DRK Chemnitzer Umland e.V) zur Beteiligung an den Kosten für dringend notwendige Malerarbeiten im Innenbereich

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich bestätigt
Ja 10 Nein 1 Enthaltung 0 Befangen 2

5 Pilotprojekt 2016

OV Herr Trost verliest die geplanten Arbeiten im Rahmen des Pilotprojektes, welche in der Arbeitsgruppe abgesprochen wurden.

- Fortführung Anstreichen der Bachgeländer, Chemnitzer Str. 65b – 67, Chemnitzer Str. 52 + 54 und Brückengeländer am Rathausplatz (hier auch die Freilegung des Geländers)
- Rückbau des ungenutzten Bushaltestellenhäuschens an der Ecke Chemnitzer Str./ Leipziger Str.
- Instandsetzung der Pflanzkübel und Bänke auf dem Rathausplatz

Für das Denkmal Schäferkreuz schlägt er vor, beim Gewerbeverein nachzufragen, um einen Sponsor zu finden. Für das Denkmal Löbenhain schlägt er vor, beim Grünflächenamt nach dem Verantwortungsbereich nachzufragen.

Das Anlegen von zusätzlichen Parkplätzen lehnt die Arbeitsgruppe auf Grund zu hoher Kosten ab.

OV Herr Müller weist darauf hin, dass der Heimatverein darum bittet, zu prüfen, ob es möglich sei, einen extra Stromanschluss mit separatem Zähler, im Gemeindepark zu installieren, welcher für das Parkfest genutzt werden kann.

OR Herr Gaase vermisst im Zusammenhang mit dem Pilotprojekt den Vorschlag zur Aufstellung von Tafeln mit Informationen zur Ortsgeschichte.

OR Herr Müller antwortet, dies sei nicht vergessen, aber momentan werde man dafür keine finanziellen Mittel einsetzen.

OR Herr Kunz macht deutlich, dass das Denkmal Löbenhain, als wichtigstes historisches Denkmal, unbedingt wieder als Denkmal instand gesetzt werden sollte.

OR Herr Stelzmann und OR Herr Dr. Schubert stimmen dem zu und wünschen sich anhand von historischen Aufnahmen, eine Wiederherstellung in diesem Sinne. Ziel sei es diesen Platz im kommenden Jahr zum 100-jährigen Jubiläum wieder einzuweihen.

OV Herr Siegel bittet die Projektgruppe um die Erstellung eines Angebotes.

OV Herr Siegel fasst zusammen, die o. g. Maßnahmen, in Absprache mit den entsprechenden Ämtern der Stadt Chemnitz, durchzuführen zu lassen.

Für das Denkmal Löbenhain bittet er **OR Herrn Zesch und OR Herrn Stelzmann** um Recherche zur Beschaffung von historischen Material zur Neugestaltung des Platzes.

Wegen des Schäferkreuzes fragt er bei der Fa. 50Hertz um Unterstützung an.

Er bittet die Projektgruppe zur Einholung eines Angebotes und der Genehmigung von EinS Energie, zum Anlegen eines separaten Stromanschlusses im Gemeinde-

park.

OR Herr Händel schlägt vor, einen größeren Schaukasten am Rathausplatz anzubringen, in welchem auch andere Vereine die Möglichkeit haben sollen, Informationen auszuhängen.

OV Herr Siegel bittet darum, bis zur nächsten Sitzung, einen konkreten Vorschlag zur Größe und zum Standort eines neuen Schaukastens zu unterbreiten.

OR Herr Dr. Schubert weist darauf hin, dass der Brunnen vor der Schule, nachts anstatt tagsüber in Betrieb ist.

Die vom **OR Herr Trost** drei vorgeschlagenen Projekte werden einstimmig gebilligt. Zum Rückbau des Buswartehäuschen ist Rücksprache beim Tiefbauamt zu nehmen.

6 Auswertung Einwohnerversammlung

OV Herr Siegel informiert über, Röhrsdorf betreffende, zur Einwohnerversammlung angesprochene Themen.

- Momentan ist in Röhrsdorf ein Asylbewerber untergebracht
- Die Investition der Fa. Nordic Wood beginnt voraussichtlich im 4. Quartal 2016.
- Der Bitte, bei der Angabe von Zahlen zur Kriminalitätsstatistik in Chemnitz, das Chemnitz Center losgelöst vom Ort Röhrsdorf zu betrachten, kann nicht entsprochen werden.
- Die Einwände des Ortschaftsrates zum Chemnitzer Modell wurden von der Stadtverwaltung der Stadt Chemnitz 1:1 übernommen und liegen zur Beschlussfassung dem Stadtrat vor.

OR Herr Gaase bemerkt an, dass er Gelegenheit hatte mit der Oberbürgermeisterin über sinkende Einwohnerzahlen von Röhrsdorf zu sprechen und in diesem Zusammenhang darum bat, zu prüfen, ob es in Röhrsdorf die Möglichkeit gebe, Bauland auszuweisen. Sie antwortete, dass dazu konkrete Standorte, zur Prüfung, vorgeschlagen werden sollten.

OV Herr Siegel antwortet, unter Beachtung des Flächennutzungsplanes und des tatsächlichen Bedarfs, können gern Vorschläge gebracht werden, wo Bauland bzw. Baufläche zur Prüfung, vorhanden sei. Für September plane er zunächst eine Analyse über vorhandene Baugrundstücke als TOP in die Sitzung aufzunehmen.

OR Herr Kunz und OR Herr Stelzmann äußern Bedenken über Pläne zur Verlegung von weiteren Starkstromkabeln in Röhrsdorf. Er befürchtet mit der Durchführung laut Bundesnetzplan, längerfristige Maßnahmen und eine Umsetzung dieser, ohne vorherige Informationen.

OV Herr Siegel wird zu diesem Thema das Gespräch mit dem Geschäftsführer der Fa. 50 Hertz suchen.

7 Informationen des Ortsvorstehers und Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

OV Herr Siegel dankt **OR Herrn Müller**, in Zusammenarbeit mit der Fa. Pumpen Pester für die Instandsetzung des Brunnens am Rathausplatz. Die Rechnung wird vom Grünflächenamt übernommen.

Er informiert darüber,

- dass für die Planjahre 2017/2018 die zur Verfügung stehenden Gelder, für den Ortschaftsrat sowie die Vereine, in gleicher Höhe wie in den vergangenen Jahren in den Planentwurf eingestellt sind.
- dass die Verkehrsbehörde die Zustimmung zum Parken auf dem Fußweg vor der Bäckerei Hering abgelehnt hat.
- dass die Brücke vor dem „Röhrsdorfer Hof“ voraussichtlich nicht, wie ursprünglich geplant, ab 2017 saniert wird.
- dass sich eine Röhrsdorfer Einwohnerin fand, welche das nächste „Röhrsdorfer Blatt“ austragen wird.
- dass der Hort dringend, auf Grund von bevorstehenden Sanierungsarbeiten, für die Dauer von 3-4 Monaten Räumlichkeiten sucht, zur Unterbringung von Bänken, Schränken und Stühlen.
- dass am 13.05.2016 im ESC, (Heinersdorfer Kläranlage) ein Tag der offenen Tür stattfinden wird.
- dass man auf Grund von mehreren Interessenten beim Liegenschaftsamt den Antrag stellen wolle, einen Verkauf von sonstigen Grünflächen auf den Weg zu bringen..
- dass jederzeit die Möglichkeit für Mitglieder des Ortschaftsrates bestehe, sich am DigiGrem zu beteiligen, um auf die Ausreichung von Papierunterlagen zu verzichten.
- dass die Bauarbeiten an der Wasserschänkenstraße noch bis voraussichtlich Ende Juni 2016 dauern werden.

Alle Mitglieder des Ortschaftsrates werden darauf hingewiesen, dass bei Beschlüssen die Befangenheit selbst anzuzeigen sei.

OV Herr Siegel bittet um Klärung der Anfrage des Bürgermeisteramtes, dass der Verein Bürger für Bürger e.V. im Jahre 2015, Zuschüsse anders als im Antrag angegeben verwendete. Er weist darauf hin, wenn dies so sei, könne eine Zurückerstattung der Zuschüsse gefordert werden.

Er will das Bürgermeisteramt bitten, den Sachverhalt nochmals zu prüfen.

OR Herr Bohn fragt nach den Inhalt der Verträge des Grünflächenamtes, d. h., wer, wofür verantwortlich ist.

OR Herr Trost bittet darum, bei der Verkehrlenkungscommission Einfluss zu nehmen, das wegen bevorstehenden massiven Einschnitten im Straßenverkehr auf Grund von Straßenbaumaßnahmen, die Umleitungsstrecke nach Möglichkeit über die neu fertiggestellte Röhrsdorfer Allee anstatt über den Goetheweg führen sollte. Desweiteren informiert er darüber, dass im Fußballverein drei unbegleitete Jugendliche integriert wurden.

ORätin Frau Münster bittet im Namen des Reit- und Fahrverein Röhrsdorf e.V. um die Aufstellung eines Warnschildes – Achtung Pferde - für den Abschnitt vom Sägewerk bis zum Rathausplatz.

8 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich -

Die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich - unterzeichnen **OR Herr Müller** und **OR Herr Trost**.

OV Herr Siegel schließt die Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf -öffentlich- um 20.50 Uhr.

19.5.16
Datum *H.-J. Siegel*
Hans-Joachim Siegel
Ortsvorsteher

19.05.2016
Datum *R. Müller*
Reiner Müller
Mitglied
des Ortschaftsrates

24.05.16
Datum *Trost*
Thomas Trost
Mitglied
des Ortschaftsrates

19.5.16
Datum *Neumann K.*
Katrin Neumann
Schriftführerin